

Liebe Leserinnen und Leser!

Es ist mir eine Freude, eine neue Ausgabe unserer Vereinsschrift, „d'Lercherpost“ präsentieren zu können. Zwei erste Ausgaben davon gab es ja bereits im Jahr 2003, danach ist aber leider eine größere Pause entstanden! Es ist mir daher nochmals ein Bedürfnis, die Namensgebung unserer Zeitung zu begründen: So geht der Name „d'Lercherpost“ eben auf den ersten Namen unseres Vereines zurück, welcher **Sängerbund d'Stoanfeldercherln Breitenau** lautete (1920). Später war der Name des Vereines **Männergesangverein Breitenau**, nach dem Krieg dann **Gesangverein Breitenau** (1948) und ab 1992 **Gesangverein Breitenau „Pro Musica“**.

Die 2 Vogerl, die das Logo zieren, sind einer Einladung aus dem Jahre 1924 entnommen!

Gerhard Ebner

Wir laden Sie herzlich ein

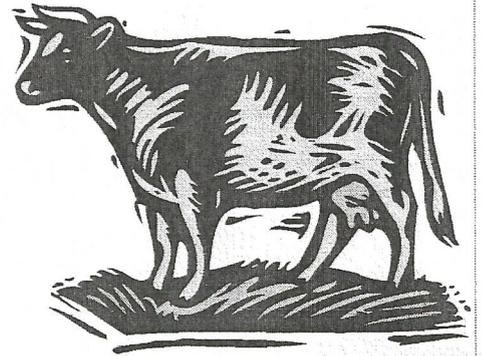
Werte Leserinnen und Leser!

Am Samstag, 10. Juni veranstalten wir den „Tag des Liedes“ diesmal unter dem Motto „**Ja! Na-Dur-lich**“ - **„Ohrenschmaus und Leibeswohl“** wieder auf der Terrasse unseres Steinfeldzentrums. Wir dürfen Sie an diesem wunderschönen Frühsommerabend nicht nur musikalisch verwöhnen sondern Ihnen auch wie schon in den letzten Jahren kulinarische Genüsse anbieten. Verschiedene Speisen, teilw. vom Grill halten wir gerne für Sie bereit, natürlich auch Getränke in ausreichender Menge! Gesanglich dürfen wir Sie dem Motto entsprechend mit einer Aus-

wahl wunderschöner Volkslieder bekanntmachen, eine besondere Überraschung, die auf Sie zukommen wird dürfen wir auf diesem Wege aber noch nicht verraten! Freuen dürfen wir uns auch auf unsere mitwirkenden Gäste: Eine Bläsergruppe des Musikvereines Breitenau wird uns mit einigen Musikstücken erfreuen. Ab 18 Uhr wird die Bewirtung erfolgen, die Veranstaltung selbst wird um 18.30 Uhr beginnen! Auch in der Pause und nach Abschluss des Programms sorgen wir gerne für Ihr leibliches Wohl. Wir freuen uns

darauf, den Abend gemeinsam mit Ihnen in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen!

Übrigens, sollte das bestellte Schönwetter nicht pünktlich geliefert werden, so findet die Veranstaltung im Saal des Sfz statt!



„Ja! Na-Dur-lich!“

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

In dieser Ausgabe:

Neue Vereinsführung	2
Nachruf	2
2006 -	2
Vor den Vorhang, bitte!	3
Des Chorleiter's Wort	3
Wo man singt,...	3
Termine, Reisen	4

Singen macht Spaß!

Singen ist der Ausdruck von Fröhlichkeit, von Frohsinn und von Lebensfreude! Singen kann Therapie sein, ist Ausgleich zum Beruf oder zum Alltag, Singen ist Stressabbau! Singen ist gesund, das wird jeder Arzt bestätigen, aber vor allem ist Singen „IN“! Singen ist „IN“ bei Men-

schen jeden Alters, aber vor allem bei jungen Menschen. Nach und nach werden Chorgruppen gegründet, um dadurch sich und die Mitmenschen mit Gesang zu erfreuen!

Nur bei uns in Breitenau scheint die Uhr anders zu laufen, gerade einmal

5 unserer Chormitglieder wohnen in Breitenau, mehr als 20 kommen von auswärts, um bei uns in Breitenau Spaß und Harmonie zu erleben!

Möchten Sie da nicht dabei sein?

Kontakt: 0676-7265860

Neue Vereinsführung gewählt!

Unser Verein, der Gesangverein Breitenau „Pro Musica“ hat am 10. Jänner seine statutengemäße Jahreshauptversammlung durchgeführt. Die Neuwahl erbrachte folgenden neuen Vereinsvorstand:

Obmann: Gerhard Ebner Stellvertreter: Ing. Martin Sandrowski †
Barbara Brunner

Chorleiter: Georg Stockreiter

Schriftführer: Ingeborg Gruber Stellvertreter: Anita Piringer

Kassier: Heidi Mozelt Stellvertreter: Renate Friedrich
Subkassier: Johann Pichler

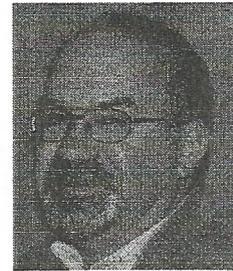
Archivare: Margit Pöll Gabriele Krauskopf

Sangräte: Johanna Kientzl Andrea Rössel Herbert Scheifler

Rechnungsprüfer: Maria Pichler Franz Elian

Wie wir in verschiedenen Aussendungen schon berichten mußten, war das Glück für die neue Vereinsführung nur von kurzer Dauer! Schon 1 Woche später mußten wir den Tod unseres langjährigen Obmannes betrauern!

Ing. Martin Sandrowski ist völlig unerwartet im 53. Lebensjahr verstorben. Am 27. Jänner hatten wir die traurige Pflicht ihn auf seinem letzten Weg am Stadtfriedhof Neunkirchen zu begleiten! Er hat eine tiefe Lücke innerhalb unseres Vereines hinterlassen, Martin wird uns immer fehlen!



Ing. Martin Sandrowski †



2006 - was bisher geschah, was noch sein wird und warum Sie das lesen sollten

Nach den im oben stehenden Artikel erfolgten Ereignissen hatten wir noch bei 3 weiteren Begräbnissen die Ehre und Pflicht den Trauergottesdienst gesanglich gestalten zu dürfen. Am 10. Februar wurde unser Ehrenmitglied Altpfarrer KR Franz Berger zu Grabe getragen, der unserem Verein stets treu verbunden war. Auch er wird uns sehr fehlen, war er doch so oft es ihm möglich war, bei unseren Veranstaltungen dabei. Nach allen Begräbnissen wurde uns attestiert, dass wir unsere Aufgabe in gelungener Weise vollbracht hätten!

Bei der Veranstaltung *Chorwürmer* des Sängerkreises Schwarzatal am 1. April im Sfz Breitenau durften wir als Gastverein mitwirken. Mit den von uns dargebotenen Chorwerken „Only You“, bekannt von den Flying Pickets und dem emotionalen Spiritual „Witness“ konnten wir uns an diesem Abend sehr gut präsentieren und dort eine Seite unseres Repertoires zeigen. Bei der Probe am 21. März durften wir unseren Chorleiter Georg mit einem Ständchen zum 50. Geburtstag überraschen. Unsere ehemalige 2. Chorleiterin Eva Wein-

schenk hat uns „in geheimer Mission“ auf diese Aufgabe vorbereitet. Diese gelungene Überraschung ließ die offizielle Probe frühzeitig enden und den Abend in froher Runde ausklingen. Lieber Georg, auch auf diesem Wege nochmals alles Gute! Ebenso alle guten Wünsche an unsere treue Sängerin Hilde Buchinger, der wir ebenfalls zum runden Geburtstag ein Ständchen singen durften. Hilde Buchinger ist seit 20 Jahren Mitglied in unserem Verein und zählt zu den pflichtbewusstesten Sängerinnen unseres Chores! Unsere Ehrenmitglieder Peter Rosenbüchler und Maria Bauer-Traid durften wir ebenfalls kürzlich zum Geburtstag gratulieren. Auch Ihnen nochmals alle guten Wünsche und herzlichen Dank dafür, was sie für unseren Verein geleistet haben! Am 20. Mai hatten wir in der Pfarrkirche Ternitz unseren vorerst letzten Auftritt. Wir haben dort mit sehr gutem Erfolg 2 Werke

„Mit „Only you“ und
„Witness“ konnten wir
uns sehr gut
präsentieren.....

finnischer Komponisten im Rahmen eines Orgelkonzertes dargebracht: *Ave maris stella* von Edvard Grieg und *Alleluia* von Jukka Kankainen

in einer bemerkenswerten Interpretation. Wir haben dafür viel Lob geerntet, u.a. vom finn. Botschafter in Österreich! Unsere nächste Veranstaltung zum Tag des Liedes ist auf Seite 1 schon bekommen, aber dazu noch

unsere Bitte: Besuchen Sie uns bitte bei unseren Veranstaltungen. Das ist auch der Grund, warum Sie das lesen sollten. In dem Sie dies tun, zeigen Sie Interesse an uns! Setzen Sie den nächsten Schritt, besuchen Sie uns als Zuhörer, wir brauchen Sie! Ein voller Konzertsaal gibt einem guten Chor die nötige Energie um wirklich gut zu sein. Oder kommen Sie aktiv zu uns. Schnuppern Sie an einem Dienstag ins Steinfeldzentrum (Probenbeginn 19.30 Uhr) - Sie werden sehen, es ist toll! Oder seien Sie bei unserem Probenstag am 29. Juli dabei! Bei Interesse rufen Sie uns an - **0676- 7265860**

Vor den Vorhang, bitte!

Unsere Chormitglieder stellen sich vor:

Barbara Brunner

Sopran

Im Verein seit
2004

wohnhaft in
Wr. Neustadt



Funktion: Obmannstellvertr.

Beruf: Lehrerin in einer BHS

Hobbies: Singen, Segeln,
Schifahren

Gerhard Ebner

Bass

Im Verein seit
1973

wohnhaft in
Breitenau



Funktion: Obmann

Beruf: Kfm. Angestellter

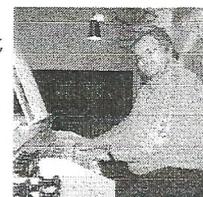
Hobbies: Gesangverein
und Chorgesang, Aquarium,
fotografieren

Georg Stockreiter

Bass

Im Verein seit
1985

wohnhaft in
Ternitz



Funktion: Chorleiter

Beruf: Geschäftsführer einer
Druckerei

Hobbies: Musik, reisen,
fotografieren

Der Chorleiter hat das Wort:

Als ich vor fast genau 21 Jahren gefragt wurde, ob ich die Leitung des Gesangvereines Breitenau übernehmen wolle, leitete ich gerade drei andere Chöre und sah mir den Chor erst einmal an. Nun, Aushilfe ja, aber ständig? ... Das war vor 21 Jahren. 21 Jahre später leite ich diesen Chor, der sich mittlerweile „Pro Musica“ nennt, noch immer und habe es bisher nicht wirklich bereut. Natürlich gibt es wie in jeder Vereinigung Höhen und Tiefen, und überall, wo es „menschelt“ kommt es auch zu einigen Missverständnissen und Konfliktsituationen. Aber alles ist zu bewältigen und dies ist uns bisher immer sehr gut gelungen. Wir haben mit diesem Chor viel erreicht. Konzertreisen nach Schweden, Spanien, Italien, Frankreich, England/Schottland, Slowenien und in die USA sind bis heute nicht nur den SängerInnen unvergesslich, vielen hunderten von Gästen und Konzertbesuchern bereiteten unsere Konzerte viel Freude.

Unsere Programme gestalten sich abwechslungsreich und reichen vom Frühbarock bis in die Moderne, von geistlicher und weltlicher Chorliteratur bis hin zu Evergreens, Gospels und Volksliedern. Einige Tonträger haben wir in dieser Zeit schon produziert, Rundfunkaufnahmen perfekt gemastert und werden das auch in Zukunft in unser Betätigungsfeld einplanen. Manche unserer SängerInnen nehmen sehr oft viele Kilometer auf sich, um zu uns in die Probe zu kommen. Was mich an dieser Situation sehr befremdet ist, dass derzeit in unserem Chor nur 5 (!) Breitenauer singen. Ist es Bequemlichkeit, oder die Tatsache, dass man sich nicht binden will, oder dass man nicht weiß wohin man sich wenden soll, oder die Scheu davor, einfach bei uns vorbeizuschauen? Nun, an dieser Stelle hört man meistens das Argument „Ich kann nicht singen“, was nur begrenzt richtig ist. Hat man eine Stimme um zu sprechen, hat man auch eine Stimme um sich im Gesang zu üben und Freude

daran zu gewinnen, jeder kann sprechen, also kann er auch singen! Es kommt einfach nur darauf an, was man mit seiner Stimme macht. Singen ist nicht nur sehr gesund, was mittlerweile ja auch medizinisch immer wieder belegt wird, obendrein macht es auch noch viel Spaß! Bei uns wird der Körper aufgelockert, die Stimmbänder trainiert, das Zwerchfell aktiviert, Atemtechnik und Atemgymnastik praktiziert. In unserer Glanzzeit waren wir einmal 49 (!) aktive Sänger. Bitte helfen Sie mit, dass es den Gesangverein Breitenau „Pro Musica“ noch lange geben kann. Wir brauchen Sie! Wir brauchen dringend Nachwuchs. Kommen Sie zu einer unverbindlichen Schnupperprobe. Bestreiten wir gemeinsam unsere Vorhaben und helfen Sie uns, dass sich der Gesangverein Breitenau auch zurecht Gesangverein BREITENAU nennen kann. In diesem Sinne freue ich mich auf Sie und verbleibe mit herzlichem „Sang frei“,
Ihr Georg Stockreiter, Chorleiter

Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder,....

...denn böse Menschen haben keine Lieder! So lautet ein bekanntes Sprichwort und aus meiner Erfahrung heraus kann ich dieses nur bestätigen. Nun ist es Gott sei Dank so, dass in Breitenau gesungen wird. Und das gar nicht schlecht, wie ich mir zu behaupten traue! Allerdings brauchen wir dringend Zuwachs an Sängern und Sängerinnen um unser Leistungsniveau halten zu können.

Wir möchten ja auch in Zukunft unserem geschätzten Publikum einwandfreie Aufführungen bieten können. Darum ergeht der Aufruf an Sie, die Sie kürzlich in Breitenau eine Wohnung oder ein Haus bezogen haben und noch eine sinnvolle Freizeitgestaltung suchen. Wundern Sie sich nicht, wenn Sie persönlich in nächster Zeit von uns ein Schreiben erhalten, in dem wir uns direkt

an Sie wenden und Sie auch gerne besuchen um Ihnen einen Beitritt zu unserem Chor, unseren Verein schmackhaft zu machen! Wir würden uns aber freuen, wenn Sie schon vorher unverbindlich zu einer Probe oder Aufführung kommen würden um sich selbst zu informieren. Die Möglichkeiten entnehmen Sie bitte diesem Heft.

G.E.

Wenn einer eine Reise tut,.....

Nachdem wir in den ersten Ausgaben in dieser Rubrik an wirklich längst vergangene Zeiten erinnerten, wollen wir diesmal nicht ganz so weit zurückschauen!

1988 führte unsere erste Auslandsreise nach Schweden. Auf Einladung unserer Freunde vom MGV Albleamal Hirschwang wurde uns die Möglichkeit zu dieser Reise geboten. Mit dem Stockbus der Firma Reisebüro NemeC fuhren wir zeitig in der Früh an einem Junimorgen, wohl versorgt von unseren Ehrenmitgliedern Franz Holzbauer und Hedy Weissenbacher, die uns Salzstangerl der Bäckerei Linshalm und etwas Weinbrand mit auf den Weg gaben, von Breitenau ab. Hamburg war das Ziel des ersten Tages. Der 2. Tag führte uns zuerst von Putgarden mit der Fähre nach Dänemark und dann mit einer weiteren Fähre nach Schweden um schließlich gegen Mitternacht unser Quartier in Västerhaninge bei Stockholm zu erreichen. Unsere Freunde von „Haningekören“ erwarteten uns um uns unsere Zimmer in der Volkshochschule zuzuteilen. So fürsorglich, wie wir bei der Ankunft in Västerhaninge betreut wurden blieb es während der ganzen Dauer unserer Reise. Die Herzlichkeit und Fürsorglichkeit, die uns von unseren schwedischen Freunden zuteil gebracht wurde, war wirklich beeindruckend und schon aus diesem Grund wird uns diese Reise immer in guter Erinnerung bleiben. Unvergesslich bleiben natürlich auch die vielen schönen Erlebnisse die uns im Land der Mitternachtssonne zuteil wurden. Da war natürlich die Bootsfahrt durch die Schären vor Stockholm, mit dem Besuch der Insel Utö und später der wunderbare Empfang auf der Insel Dalarö Skans. Die Gedanken daran rühren auch jetzt, nach nunmehr 18 Jahren, noch zu Tränen! Der Besuch von Schloss Drottningholm bei der Stadtrundfahrt und des Skansen, dem großen Freizeitpark, wo wir auf der großen Freilichtbühne unseren ersten Auftritt in Schweden absolvierten, sowie alle weiteren Attraktionen, die wir während dieser Reise noch erleben durften, waren beeindruckend. Aber besonders das Abschlusskonzert in der Västerhaninge Kyrka, wo alle 3 Chöre ein wirklich stimmungsvolles Konzert sangen darf hier nicht unerwähnt bleiben und natürlich auch nicht der nachfolgende Abschiedsabend! Hier überboten sich unsere Freunde aus Schweden wahrlich mit ihren Aufmerksamkeiten und als wir dann noch den mitgebrachten österreichischen Wein als Dank für die zuteil gewordene Gastfreundschaft auftrugen wurde die Nacht, die in diesen Gebieten zu dieser Jahreszeit sowieso nur ansatzweise vorhanden ist, endgültig zum Tag.....! Dem herzlichen Abschied folgte die Rückreise, wieder mit Zwischenstation Hamburg, die wohl viele von uns nicht nur wegen des eher trüben Wetters verschlafen haben. Hauptsache unsere Chauffeure Herbert und Hans waren fit, die uns sicher wieder nach Hause gebracht haben! „Stocki“, der Stockbus sollte aber noch einige Male unser treues Reisegefährt sein, doch davon ein anderes Mal!

CHOR - AUSFLUG!

Am Sonntag, 10. September findet unser heuriger Vereinsausflug statt! Dieser führt uns mit dem Bus der Firma  (Abfahrt Breitenau ca. 7 Uhr) nach Kirchberg / Pielach und dann mit der Mariazeller Bahn nach Mariazell. Genaues Programm steht noch nicht fest!

Der Fahrpreis wird bei € 27,00 pro Person liegen, Vereinsmitglieder und Kinder dürfen mit einem ermäßigten Preis rechnen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte rechtzeitig an:

Renate Friedrich, Neunkirchner Str. 23 -

Tel. 02635 - 61445

Gerhard Ebner, Angerweg 8 -

Tel. 0676-7265860

**MIT ARMIN ASSINGER
Kreuzfahrt zu den
Norwegischen Fjorden
06. - 13.08.2006**

MIT ***** MSC LIRICA



Kiel – Oslo – Stavanger

– Flaam – Hellesylt – Geiranger – Kopenhagen – Kiel

Preise:

Innenkabine	ab € 899,-
Außenkabine	ab € 1690,-

KINDER in der Kabine im Zusatzbett **GRATIS!!!!**

Bustransfer ab Neunkirchen nach Kiel und retour!

Bustransfer: € 179,- Hafentaxen: € 95,-

Anmeldungen:

Neunkirchen Gloggnitz
02635-65050 02662-43404
SONDERFOLDER IN UNSE-
REN BÜROS ERHÄLTlich



Unsere Termine:

- 10. Juni: Tag des Liedes unter dem Motto:
„Ja! Na-Dur-lich - Ohrenschmaus und Leibeswohl“
ab 18 Uhr auf der Terrasse des Sfz. Erleben Sie
mit uns einen gemütlichen Abend!
- 29. Juli: Ganztägiger Probentag auf der Hohen Wand
(Hochkogelhaus) ab 9 Uhr. Wir freuen uns auf
Ihre Teilnahme!
- 18. - 23. August: Chor-Seminar auf Schloss Weinberg in
Kefermarkt bei Freistadt
- 10. September: Vereinsausflug (siehe oben)
- 01. Oktober: Teilnahme am Sängerfest in
Walpersbach anlässlich 100 Jahre MGV
„Eintracht“ Walpersbach

**IMPRESSUM: MEDIENINHABER U. VERLEGER:
GESANGVEREIN BREITENAU "PRO MUSICA"
2624 BREITENAU, KIRCHENPLATZ 7**

Für den Inhalt verantwortlich: Gerhard Ebner, 2624 Breitenau, Angerweg 8
Herstellung: Eigendruck - Fotokopien